

STATISTISCHE BERICHTE



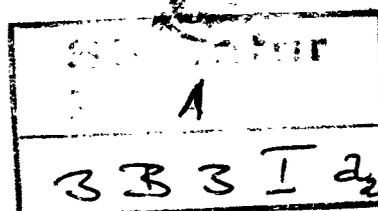
Z 643



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb. Nr. III/15/56

Erschienen am 9. April 1957



Der Schweinebestand im Bundesgebiet
(Vorläufiges Ergebnis der Viehwirtschaftszählung
am 4. März 1957)

(6156)

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.

Weitere Ergebnisse in den Veröffentlichungen aller Sta-
tistischen Landesämter unter der Nr. C. III 1

Die Gesamtzahl der Schweine war am 4. März 1957 im Bundesgebiet mit 13,75 Millionen um 7,7 vH höher als im März 1956, während sie im Dezember 1956 noch um 1,3 vH und im September 1956 um 4,7 vH unter dem Vorjahresstand gelegen hatte. Sie ist die bisher höchste im März festgestellte Bestandszahl.

An Ferkeln wurden 3,9 Millionen ermittelt, das sind 14,3 vH mehr als im März des Vorjahres. Dieser starke Zuwachs ist aus der im Dezember 1956 verhältnismäßig hohen Zahl der trächtigen Sauen und aus den günstigen Aufzuchtbedingungen während des milden Winters 1956/57 allein nicht zu erklären. Der aus der Bestandsveränderung und den Schlachtungen errechnete Zugang betrug von der Dezemberzählung 1956 zur Märzszählung 1957 etwa 4,85 Millionen oder je trächtige Sau des Dezemberbestandes die unwahrscheinlich hohe Zahl von 6,59 Tieren gegenüber 5,52 Tieren im März 1956 und 5,74 Tieren im März 1955. Möglicherweise sind aber die Bestände bei der Märzszählung 1957 vollständiger erfasst als bei der Dezemberzählung 1956. Deren Ergebnisse waren durch die etwa gleichzeitige Erhebung der Viehseuchenbeiträge beeinflusst und wiesen, wie die Nachkontrolle gezeigt hat, einen um etwa 2 vH höheren Zählfehler auf als die letzte zuvor nachkontrollierte Zählung im September 1955. Unterstellt man, daß der Unterschied in der Höhe des Zählfehlers bei der Dezemberzählung 1956 und der Märzszählung 1957 auch etwa 2 vH betragen hat und erhöht man die Bestandszahlen vom Dezember 1956 dementsprechend, so ergibt sich ein "Zugang" nicht von 4,85 Millionen sondern von 4,55 Millionen oder, bezogen auf den ein Vierteljahr vorher gezählten Bestand an trächtigen Sauen, nicht von 6,59, sondern nur von 6,20 Tieren.

Die Zahl der Jungschweine war mit 6,48 Millionen um 7,2 vH höher, die der Schlacht- und Mastschweine mit 2,03 Millionen um 2,1 vH niedriger als im März des Vorjahres. Dem bisher im März stärksten Zugang steht die kürzeste Umtriebszeit gegenüber, die bisher festgestellt worden ist. Die Beschleunigung der Umtriebszeit wird deutlich, wenn die Bestände an Jungschweinen und Schlacht- und Mastschweinen im Dezember 1956 (Anfangsbestand) zu der Zahl der Schlachtungen Dezember 1956 bis Februar 1957 in Beziehung gesetzt werden.

Umtrieb des Bestandes an Schlachtschweinen 1 000 St.

	1954/55	1955/56	1956/57
Bestand an Jungschweinen und Mastschweinen im Dezember	9 590,9	9 807,2	9 630,5 ^{*)}
./.. Abgang durch Schlachtungen Dez. bis Febr.	5 153,3	5 525,5	5 502,7
Abgang in vH des Dezemberbestandes	53,7	56,3	57,1
Durchschnittliches Schlachtgewicht (kg) aus gewerblichen Schlachtungen	91	88	89

*) Bestandszahl um 2 vH erhöht

Die einer Umtriebsbeschleunigung scheinbar widersprechende Erhöhung des durchschnittlichen Schlachtgewichtes von 87,97 kg auf 88,98 kg dürfte darauf zurückzuführen sein, daß eine größere Zahl von Mastschweinen, die ursprünglich zu Hausschlachtungen bestimmt und zu diesem Zweck stärker ausgemästet waren, der gewerblichen Schlachtung zugeführt worden sind.

Die Zahl der trächtigen Sauen hat mit fast 800 000 im Zählungszeitraum Dezember 1956/März 1957 um 8,4 vH zugenommen, was einem saisonbereinigten Anstieg um etwa 4 vH entspricht. Gegenüber dem März 1956 hat sich der Bestand an trächtigen Sauen um 11,6 vH erhöht. Er ist der bisher höchste überhaupt.

Der Schweinebestand

(Vorläufiges

Lfd. Nr.	Land	Einheit	März	Ferkel unter 8 Wochen alt	Jungschweine 8 Wochen bis noch nicht 1/2 Jahr alt	Schlacht- und Mastschweine 1/2 Jahr alt u. älter (einschl. d. z. Mast aufgest. Sauen und kastrierten Eber)
1	Schleswig-Holstein	1000	1957	380,2	568,9	130,4
2	" "	1000	1956	319,9	497,9	128,0
3	Zu- bzw. Abnahme	vH		+ 18,9	+ 14,3	+ 1,8
4	Hamburg	1000	1957	6,2	9,3	7,7
5	" "	1000	1956	5,7	9,0	7,9
6	Zu- bzw. Abnahme	vH		+ 9,6	+ 4,2	- 3,4
7	Niedersachsen	1000	1957	1 259,3	1 787,7	477,0
8	" "	1000	1956	1 093,6	1 690,9	488,6
9	Zu- bzw. Abnahme	vH		+ 15,2	+ 5,7	- 2,4
10	Bremen	1000	1957	4,9	8,0	4,3
11	" "	1000	1956	4,2	7,5	4,2
12	Zu- bzw. Abnahme	vH		+ 15,2	+ 6,0	+ 1,4
13	Nordrhein-Westfalen	1000	1957	661,6	1 079,9	425,8
14	" "	1000	1956	608,2	1 092,4	451,3
15	Zu- bzw. Abnahme	vH		+ 8,8	- 1,1	- 5,6
16	Hessen	1000	1957	256,5	502,2	204,3
17	" "	1000	1956	229,3	505,6	217,2
18	Zu- bzw. Abnahme	vH		+ 11,8	- 0,7	- 5,9
19	Rheinland-Pfalz	1000	1957	136,4	370,0	117,0
20	" "	1000	1956	118,8	355,0	126,2
21	Zu- bzw. Abnahme	vH		+ 14,8	+ 4,2	- 7,3
22	Baden-Württemberg	1000	1957	381,6	689,4	224,9
23	" "	1000	1956	336,5	648,1	239,2
24	Zu- bzw. Abnahme	vH		+ 13,4	+ 6,4	- 6,0
25	Bayern	1000	1957	812,1	1 463,9	434,0
26	" "	1000	1956	696,3	1 236,8	407,0
27	Zu- bzw. Abnahme	vH		+ 16,6	+ 18,4	+ 6,7
28	Bundesgebiet	1000	1957	3 898,8	6 479,3	2 025,4
29	" "	1000	1956	3 412,5	6 043,2	2 069,6
30	Zu- bzw. Abnahme	vH	vH	+ 14,3	+ 7,2	- 2,1
31	dagegen	1000	∅ 1951/56	3 221,7	5 707,7	1 981,5
32	Zu- bzw. Abnahme	vH		+ 21,0	+ 13,5	+ 2,2
33	dagegen	1000	∅ 1951/55	3 183,5	5 640,5	1 963,9
34	Zu- bzw. Abnahme	vH		+ 22,5	+ 14,9	+ 3,1
35	dagegen	1000	∅ 1935/38	2 844,0	5 017,4	1 829,2
36	Zu- bzw. Abnahme	vH		+ 37,1	+ 29,1	+ 10,7

am 4. März 1957

Ergebnis)

Z u c h t s a u e n (ohne die zur Mast aufgestellten Sauen)				Eber 1/2 Jahr alt und älter	Gesamtzahl der Schweine	Lfd. Nr.
1/2 bis noch nicht 1 Jahr alt		1 Jahr alt und älter				
trächtig	nicht trächtig	trächtig	nicht trächtig			
27,4	12,3	56,3	34,1	4,7	1 214,3	1
24,6	10,8	52,7	31,6	4,4	1 069,9	2
+ 11,7	+ 14,2	+ 6,8	+ 7,8	+ 6,3	+ 13,5	3
0,4	0,3	0,7	0,4	0,1	25,1	4
0,4	0,2	0,7	0,4	0,1	24,4	5
± 0,0	+ 20,1	+ 3,9	- 0,9	+ 9,3	+ 3,0	6
74,7	37,5	184,4	129,5	9,9	3 960,0	7
65,7	38,5	169,6	123,5	10,1	3 680,5	8
+ 13,6	- 2,7	+ 8,8	+ 4,9	- 1,8	+ 7,6	9
0,4	0,2	0,7	0,5	0,0	19,0	10
0,4	0,3	0,6	0,5	0,0	17,7	11
+ 13,5	- 2,7	+ 8,9	+ 4,9	- 2,7	+ 7,2	12
45,9	24,6	101,7	64,2	6,8	2 410,5	13
46,1	27,1	90,6	62,6	6,2	2 384,5	14
- 0,3	- 9,5	+ 12,3	+ 2,6	+ 9,1	+ 1,1	15
13,0	10,3	38,8	25,1	3,0	1 053,2	16
12,0	10,2	34,6	25,1	3,0	1 037,0	17
+ 8,5	+ 1,2	+ 12,2	+ 0,1	- 1,0	+ 1,6	18
8,5	5,8	19,4	11,9	1,3	670,3	19
7,8	6,2	16,8	12,2	1,2	644,2	20
+ 8,6	- 6,2	+ 15,7	- 2,5	+ 6,0	+ 4,0	21
16,5	11,4	57,8	44,3	4,3	1 430,2	22
15,1	10,0	51,1	42,5	4,1	1 346,6	23
+ 8,9	+ 13,9	+ 13,1	+ 4,3	+ 5,6	+ 6,2	24
33,9	17,8	115,6	78,0	8,4	2 963,7	25
27,0	15,7	97,4	70,9	7,7	2 558,8	26
+ 25,4	+ 12,9	+ 18,6	+ 10,0	+ 9,4	+ 15,8	27
220,7	120,2	575,4	388,0	38,5	13 746,3	28
199,1	119,0	514,1	369,3	36,8	12 763,6	29
+ 10,8	+ 1,0	+ 11,9	+ 5,1	+ 4,5	+ 7,7	30
199,9	124,6	475,0	341,4	37,1	12 088,9	31
+ 10,4	- 3,6	+ 21,2	+ 13,6	+ 3,6	+ 13,7	32
200,1	125,7	467,2	335,9	37,2	11 954,0	33
+ 10,3	- 4,4	+ 23,2	+ 15,5	+ 3,4	+ 15,0	34
177,1	113,0	428,4	310,8	45,3	10 765,2	35
+ 24,6	+ 6,3	+ 34,3	+ 24,8	-15,1	+ 27,7	36